

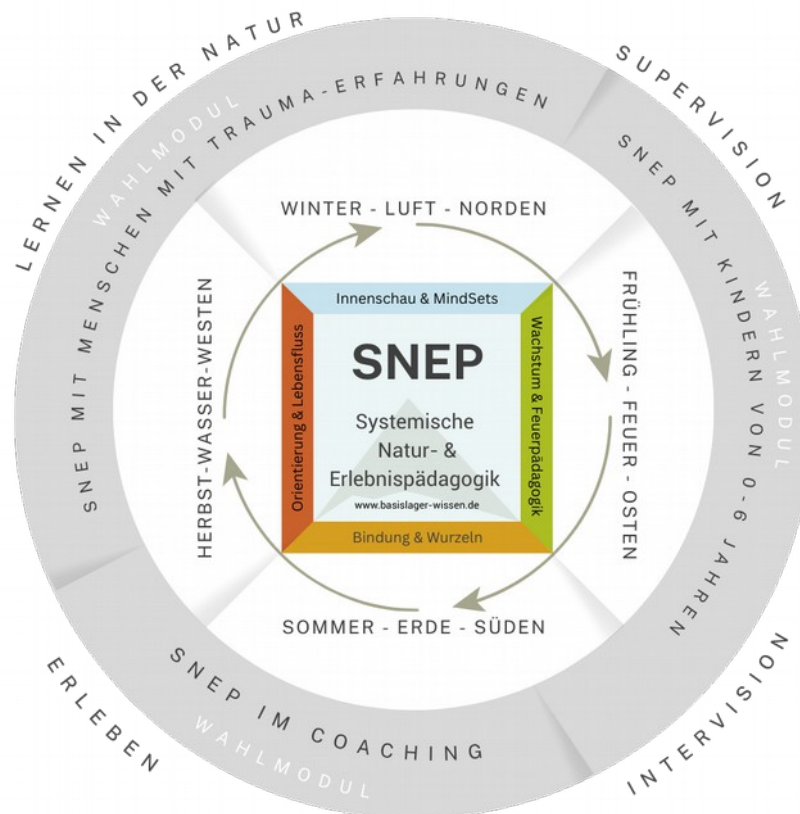


## Curriculum

## Systemische Natur - & Erlebnispädagogik

Basislager Wissen  
Inhaberin: Sonja Eiden  
Hauptstraße 93  
41812 Erkelenz

Tel. +49 (0) 2435 – 65 44 05  
info@basislager-wissen.de  
www.basislager-wissen.de



SNEP ist eine modulare Ausbildung, die systemisches Denken in Verbindung mit Methoden und Techniken der Natur- und Erlebnispädagogik vermittelt und zur Planung und Leitung von erfahrungsorientierten, systemischen Bildungsangeboten, Projekten und Trainings in der Natur befähigt.

## Mögliche Anwendungsfelder:

- Sozialpädagogische und psychosoziale Arbeit (mit Menschen jeden Alters)
- Jugendhilfe
- Kita, Schule und OGS
- Jugendgruppen, Ferienfreizeiten und offene Jugendarbeit
- Erwachsenenbildung
- Outdoortraining
- Teambuilding und Organisationsentwicklung
- Führungskräfte-Entwicklung
- Coaching
- Beratung
- Supervision
- Therapie

## Natur & Mensch als System

Die Welt befindet sich in einem Wandel der zunehmend an Fahrt aufnimmt. Wir stehen vor großen Herausforderungen die wir nur gemeinsam lösen können. Wie können wir damit umgehen, ohne die Orientierung und uns Selbst zu verlieren?

Wir können als Gesellschaft nicht mehr zurück in alte Lebensweisen. Doch ist die Integration von altem Wissen, die Verbindung zu allem Lebendigen und die Förderung von systemischem Denken für uns ein existenzieller Bestandteil auf dem Weg zu einer positiven Vision der Zukunft. In dieser Vision sehen wir uns nicht mehr getrennt von der Natur. Wir sehen die Erde als einen vernetzten Organismus und uns als einen Teil davon.

## Zielgruppe:

Für die systemische Natur- & Erlebnispädagogik möchten wir Menschen begeistern, die ihre berufliche Qualifikation mit einer systemischen Haltung, einem fachlich fundierten Repertoire an Methoden und einer professionellen, persönlichen Entwicklung in Zusammenhang bringen wollen. Wir möchten Menschen einladen, eigenes Erfahren und Lernen in der Natur mit systemischer Sicht, als Grundlage für ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu entwickeln und umzusetzen.

Die systemische Sicht verstehen wir als eine persönliche Haltung und Denkweise, die einem professionellen, ressourcen- und lösungorientierten Handeln mit einem wertschätzenden Blick auf den Kontext zugrunde liegt.

# Organisation der Weiterbildung

Der Gesamte Umfang der Weiterbildung beinhaltet 200 UE

## **Theorie und Methodik - Lernen in der Natur (insgesamt 120 UE):**

6 Module zu jeweils 2 Tagen (9h-16.30h)

Wir erleben die Erde als einen vernetzten Organismus und uns als einen Teil davon. Alle Module finden in der Natur bzw. naturnah statt.

### **4 Module im Jahreszyklus:**

- Modul Frühling - Feuer - Osten (20 UE)
- Modul Sommer - Erde - Süden (20 UE)
- Modul Herbst - Wasser - Westen (20 UE)
- Modul Winter - Luft - Norden (20 UE)

### **2 Zusatzmodule:**

Um eine auf individuelle Tätigkeitsfelder orientierte Ausbildung zu ermöglichen, werden zwei Zusatzmodule aus verschiedenen Schwerpunkt-Themen ausgewählt.

- 1. Zusatzmodul (20 UE)
- 2. Zusatzmodul (20 UE)

### **E-Learning und selbstgesteuertes Lernen (25 UE):**

Systemische Grundlagen, rechtliche Aspekte der Natur- und Erlebnispädagogik, Bildungsgrundsätze und Grundlagenwissen der Trauma-sensiblen Pädagogik werden mit Hilfe von zur Verfügung gestellten Materialien eigenständig erarbeitet.

### **Praxiserfahrungen (19 UE):**

Praxis und Dokumentation eines eigenständig durchgeführten systemischen Natur- & Erlebnispädagogischen Projektes im Gruppenkontext

### **Supervision (5 UE):**

Im Rahmen der Supervision wird ein eigenes Projekt auf Grundlage der systemischen Erlebnispädagogik vorgestellt und reflektiert sowie die eigene systemische Haltung kritisch erkundet

### **Intervisionsgruppe (12 UE):**

Es werden Peer- / Intervisionsgruppen gebildet (3-4 Personen), die im Rahmen der Weiterbildung eigenverantwortlich zusammenarbeiten. Diese Peer-/ Intervisionsgruppen vertiefen eigenständig die Seminarinhalte und üben gelernte Methoden durch gegenseitiges Anleiten.

### **Selbsterfahrung (19 UE):**

Auseinandersetzung mit der persönlichen Erfahrung in der Natur in Form von mindestens einer Übernachtung im Wald und Natur-Routinen im eigenen Alltag.

## Voraussetzungen für eine Zertifizierung als

"Systemischer Natur- & Erlebnispädagoge" bzw. "Systemische Natur- & Erlebnispädagogin"

(Eine Teilnahme an allen Inhalten ist auch ohne die Erfüllung dieser Voraussetzungen möglich. Die genannten Voraussetzungen gelten ausschließlich für die Abschluss-Zertifizierung.)

### 1. Berufserfahrung im pädagogischen / psychosozialen Bereich:

- Hochschulabschluss und psychosoziale Praxiserfahrungen (Hochschulabschlüsse sind Bachelor-, Master- und Staatsexamensabschlüsse aller Universitäten, Fachhochschulen und dualen Hochschulen)

oder

- ein qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung)

oder

- ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 2-jährige Berufsausbildung) und mind. 3-jährige Berufstätigkeit im psychosozialen oder beraterischen Feld

### 2. Möglichkeit zur Umsetzung Systemischer Natur- & Erlebnispädagogik während der Weiterbildung.

## Abschlusskriterien

Die Weiterbildung schließt bei Erfüllung aller Abschlusskriterien mit dem Zertifikat als "Systemischer Natur- & Erlebnispädagoge (BW)" bzw. "Systemische Natur- & Erlebnispädagogin (BW)" ab.

## Inhalte der einzelnen Module

Modul: Frühling - Feuer - Osten  
Wachstum & Feuerpädagogik

Das Element Feuer steht im Mittelpunkt dieses Moduls. Wie können wir Feuer (der Begeisterung) in der Arbeit mit Menschen aller Altersklassen entzünden und Feuerpädagogik in der alltäglichen Arbeit professionell einsetzen? Ob wir ein Zweckfeuer entzünden oder "Feuer machen" als Erfahrungsraum gestalten - wir vermitteln in diesem Modul das nötige Know-how und systemisch orientierte Methoden der Feuerpädagogik. Der systemische Blick auf den Frühling in Form von Wildkräuterkunde, beginnende Wachstums-Prozesse und Konflikte als natur- & erlebnispädagogische Entwicklungschancen sind Teil des Moduls Frühling - Feuer - Osten.

TrainerInnen: Linda Ringering, Sonja Eiden, Jannik Liebeton & Hartmut Jülicher

## Modul: Sommer - Erde - Süden Bindung & Wurzeln

Mit dem Element Erde erkunden wir systemische Bindungsaspekte in der Natur- & Erlebnispädagogik mit allen Altersklassen. (Ver)Bindung erfahren, Schutz- & Ruheräume (Shelter) in der Natur bauen, mit Blick auf das "Ökosystem Wald" Bindungen und Beziehungen stärken, besondere Aspekte der Erfahrung von "Entwurzelung" berücksichtigen sowie Achtsamkeit (Embodiment) und die Achtung von Grenzen sind zentrale Bestandteile dieses Moduls. Hintergrundwissen zu Projektgestaltung sowie Rechtliches zur Natur- und Erlebnispädagogik runden unser Modul Sommer - Erde - Süden ab.

Trainerinnen: Linda Ringerling, Sonja Eiden & Hartmut Jülicher

## Modul: Herbst - Wasser - Westen Orientierung & Lebensfluss

Mit dem Element Wasser entdecken wir in diesem Modul wie wir Menschen in Übergängen und in verschiedenen Lebensphasen (vom Kleinkind bis in hohe Alter) naturpädagogisch begleiten und mit kreativen Methoden Zeit- und Lebenslinien in pädagogische Prozesse einbinden können. Anhand von Orientierungs-Methoden mit Karte und Kompass, Orientierung am Sternenhimmel sowie mit systemischen Landkarten können wir Systeme mit naturpädagogischen Methoden (wieder) in Fluss bringen.

Trainerinnen: Linda Ringerling, Sonja Eiden & Hartmut Jülicher

## Modul: Winter - Luft - Norden Innenschau & Mind-Sets

Das Element Luft steht in unserem Wintermodul im Mittelpunkt und lädt uns ein, durchzuatmen, inne zu halten und einen Blick auf die inneren Systeme (Mind-sets) zu richten. Mit Hilfe von Storytelling, erlebnispädagogischen Prozessen im Niedrigseilgarten und systemischen Methoden zur Arbeit mit Glaubenssätzen /Mind-sets, erkunden wir Möglichkeiten zur Begleitung von Menschen in allen Altersklassen. In der Luft liegt aber auch das Erkunden von heimischen Tierlauten und natürlich darf auch die kleine Räucherkunde bei diesem Modul nicht fehlen. Zur winterlichen Innenschau in der systemischen Natur- & Erlebnispädagogik gehört nicht zuletzt auch die professionelle Projektplanung.

Trainerinnen: Linda Ringerling, Sonja Eiden & Hartmut Jülicher

## Zusatzmodul "Trauma": Systemische Natur- und Erlebnispädagogik bei Menschen mit Trauma-Erfahrungen

Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben in Ihrem Leben traumatische Erfahrungen machen müssen. Im natur- & erlebnispädagogischen Kontext kommen Menschen nicht selten mit diesen

Lebenserfahrungen in Berührung und es eröffnet sich die Chance auf hilfreiche und integrierende Erfahrungen. Dies erfordert jedoch kompetente Natur- & ErlebnispädagogInnen, die diese Prozesse erkennen und traumasensibel handeln können. In diesem Modul informieren wir über psychologische Grundlagen der traumasensiblen Pädagogik, lernen natürliche Verteidigungsreaktionen kennen und erkunden natur- & erlebnispädagogische Methoden zur Stärkung der Emotionsregulation, der emotionalen Stabilisierung, der Arbeit mit Gegenwartsankern sowie des Erlebens von Sicherheit und Verbindung. Ein professioneller Umgang mit traumatischen Erzählungen sowie wichtige Aspekte der Selbstfürsorge in der Arbeit mit Menschen mit traumatischen Erfahrungen sind ebenfalls wichtige Inhalte dieses Moduls.

Aufgrund der Komplexität dieses Themas, ist in diesem Modul ein e-learning Teil integriert, der mit Hilfe von vorbereiteten Materialien, in eigenem Tempo vor Beginn des Seminars selbstständig erarbeitet wird.

Trainerinnen: Linda Ringerling & Sonja Eiden

#### Zusatzmodul "Kinder von 0-6 Jahren": Systemische Natur- und Erlebnispädagogik mit (Klein)Kindern

Naturpädagogik beginnt am offenen Fenster. Egal, ob in einer Tagespflege in der Stadt, in einer Kita mit nur kleinem Außengelände oder in einem Waldkindergarten - die Methoden und Ansätze dieses Moduls bereichern den pädagogischen Alltag mit U3, Ü3 und Vorschulkindern. Dabei fokussieren wir die Bedeutung von Naturerfahrungen und Freiheitserleben für die kognitive, emotionale, soziale und motorische Entwicklung, informieren über wichtige Aspekte der Entwicklungspsychologie, thematisieren den Umgang mit Widerständen (von Kindern und Eltern) und erkunden die alltagsintegrierten Bildungschancen im Sinne der Bildungsgrundsätze. Mit vielen praktischen Methoden, walddagogischen Spielen und Übungen, fokussiert sich dieses Seminar auf die natur- & erlebnispädagogische Arbeit mit Kindern von 0-6 Jahren - natürlich mit systemischer Brille.

Trainerinnen: Linda Ringerling & Sonja Eiden

#### Zusatzmodul "Coaching & Teambuilding": Systemische Erlebnispädagogik im Coaching mit (jungen) Erwachsenen sowie in der Arbeit mit Teams

Die Systemische Natur- & Erlebnispädagogik bietet im Coaching mit (jungen) Erwachsenen sowie in der Arbeit mit Teams ein breites Spektrum an motivierenden Möglichkeiten und Methoden. Inhalte dieses Moduls sind neben Aspekten der systemischen Beratung, natur- & erlebnispädagogische Methoden zur Perspektivfindung, zum Erkennen von Mustern und (Team-)Dynamiken, zur Begleitung von Veränderungsprozessen (Changemanagement) sowie Coaching-Techniken in der Natur für Einzelpersonen und Gruppen.

Trainerinnen: Linda Ringerling & Sonja Eiden

## Kostenübersicht

Umsatzsteuerbefreit nach § 4 Nr. 21 a) bb) des Umsatzsteuergesetz (UStG), Bescheinigung der Bezirksregierung liegt vor.

Einmalzahlung: 2600,00 €

Einzelabrechnung: 390,00 € pro Modul und  
560,00 € für 4 Stunden Supervision

Ratenzahlung: 12 x 260,00 € monatlich oder  
24 x 140,00 € monatlich

## Anmeldung

Eine Anmeldung ist sowohl schriftlich per Anmeldeformular möglich, als auch online über <https://basislager-wissen.de/index.php/seminarbuchung>

Die Buchung wird erst nach Erhalt einer schriftlichen Bestätigung gültig.

## Stornobedingungen

Bei einer Stornierung fallen folgende Gebühren an: Stornierung bis 8 Wochen vor Seminarbeginn: 25,- € (Bearbeitungsgebühr), bis 4 Wochen vor Seminarbeginn: 50% der Seminarkosten. Bei einer späteren Stornierung werden die gesamten Seminarkosten berechnet. Ausfälle wegen Krankheit können nach Absprache kostenfrei nachgeholt werden. Nach Absprache kann bei Ausfall auch ein(e) Ersatzteilnehmer(in) vom Kunden gestellt werden (ohne zusätzliche Gebühren).